

# OPENBIM

BUILDING INFORMATION  
MODELING  
IM AVA-PROZESS

## ib-data GmbH

Hasnerstraße 118, 1160 Wien

T: +43 1 492 55 70

E: [abkinfo@abk.at](mailto:abkinfo@abk.at)

W: [www.abk.at](http://www.abk.at) | [www.baudaten.info](http://www.baudaten.info)

ib-data GmbH | Stand: März 2022



## Die Lösung für OpenBIM im AVA-Prozess

Building Information Modeling (BIM) wird für die Digitalisierung von Bauprozessen in der Planungsphase immer essenzieller. Der **durchgängige Datenfluss vom Gebäudemodell in die Ausführung** gestaltet sich jedoch noch oftmals schwierig. Das Denken in Elementen durch den Planer muss für die Umsetzung des Bauvorhabens in Leistungspositionen überführt werden. Und hier setzt ABK mit der Softwarelösung an.

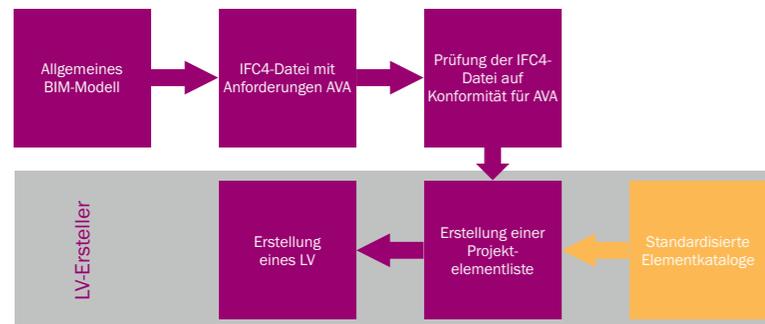
Die **ABK-BIM** Softwarelösung basiert auf der **OpenBIM-Methode**, um einen durchgängigen Datenfluss – von der Planung bis zur Ausschreibung - mittels **offener, softwareneutraler Standards** sicherzustellen. Standardisierte Schnittstellen wie **IFC im CAD-Bereich** und die **ÖNORM A 2063 im AVA-Bereich** ermöglichen vielen Softwareprodukten unterschiedlicher FachplanerInnen und FachkonsulentInnen, die für sie wesentlichen Daten auszutauschen und somit die gewerkeübergreifende Zusammenarbeit zu gewährleisten.

## Mit der Elementmethode und Elementkatalogen zum Erfolg!

Die **Elementmethode** hat sich bereits im Bereich Kostenmanagement bewährt, um **von modellierten Bauelementen zu den entsprechenden LV-Positionen** zu gelangen. Elemente setzen sich aus einzelnen Positionen zusammen, die wiederum eine effiziente, genaue und nachvollziehbare Kostenermittlung ermöglichen. Dadurch wird sichergestellt, dass Änderungen übersichtlich und schnell durchgeführt werden können. Dieser Workflow wurde nun für den Bereich AVA genutzt und adaptiert.

Das **Gebäudemodell wird in einer CAD-Software** erstellt und anschließend als **IFC-Datei** ausgegeben. Die darin enthaltenen BIM-Elemente werden hinsichtlich der Attribute und der geometrischen Daten auf **Vollständigkeit** und auf ihre **Richtigkeit überprüft**.

Der Ausschreiber erhält diese geprüfte IFC-Datei und weist den **BIM-Elementen die AVA-Elemente** zu. Die Positionsmengen werden durch die geometrischen Daten des Gebäudemodells ermittelt, fehlende Informationen werden bei Bedarf ergänzt. Die **Übernahme von AVA-Elementen aus Elementkatalogen** kann dabei effizient unterstützen. Mittels dieser Standardisierten Elementkatalogen und frei zusammengesetzter Elemente entwickelt sich eine vollständige **Projektelementliste**, die alle benötigten Informationen für die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses enthält. **Neben Standardisierten Elementkatalogen können herstellerspezifische Elementkataloge den BIM-Prozess unterstützen.**

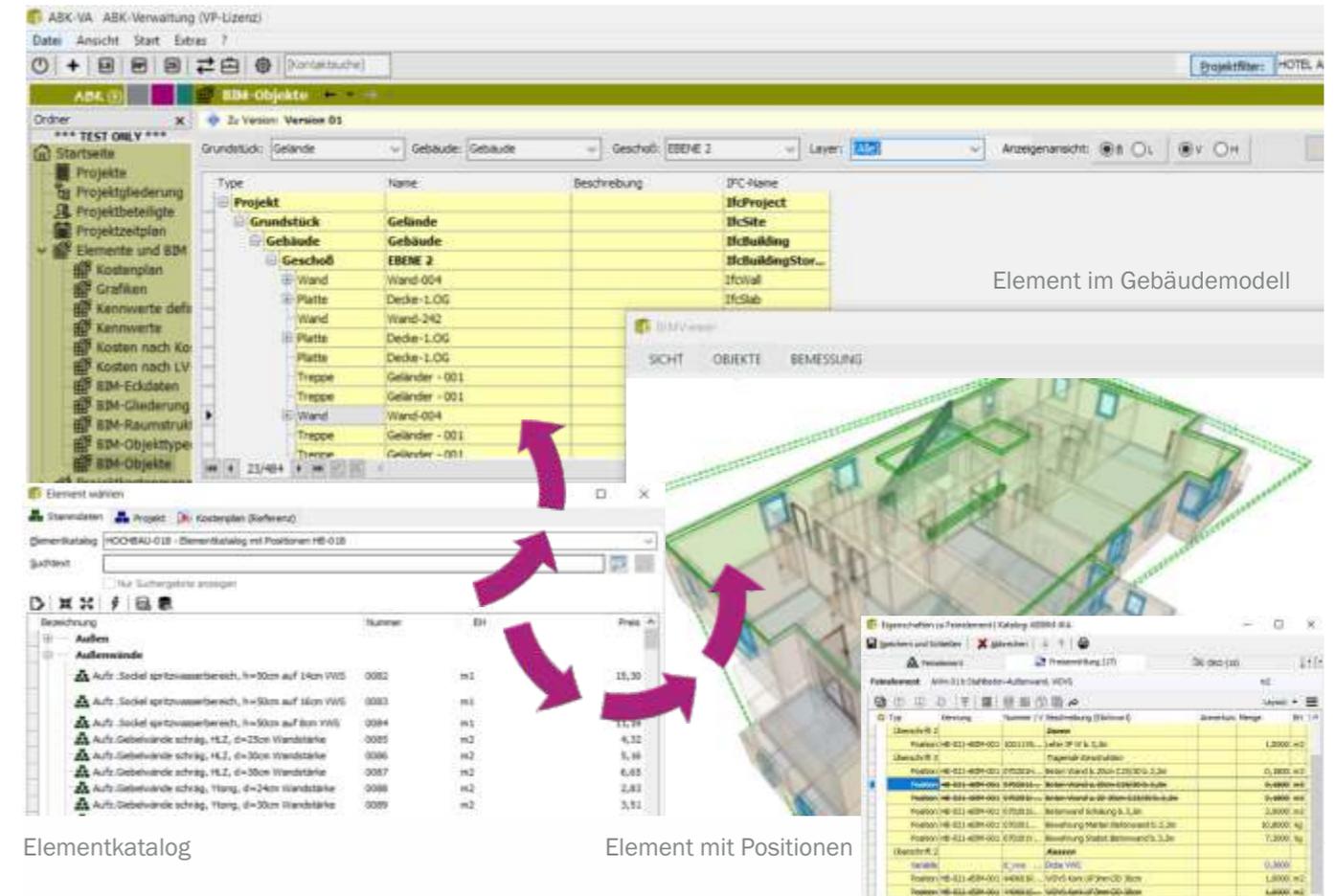


### Der Prozess BIM und AVA im Überblick:

- **IFC-Schnittstelle:** Der direkte Import von IFC-Daten
- **BIM-Viewer:** Grafische Darstellung der IFC-Datei
- **Interpreter:** Filterung wesentlicher Kennwerte
- **Elementmethode:** Verknüpfung der BIM-Elemente mit AVA-Elementen aus Elementkatalogen
- **AVA-Prozess:** Mit Projektelementen zum Kostenplan gemäß ÖNORM B 1801 und zum Leistungsverzeichnis gemäß ÖNORM A 2063

## Der Weg von BIM zur Position!

Die Erstellung einer umfangreichen Projektelementliste erfolgt mittels IFC Import und Elementkatalogen.



Elementkatalog

Element mit Positionen

## Wir bieten folgende Leistungen:

- Projektunterstützung im Bereich **BIM-AVA**
- Anpassungen bei der **Interpretation der IFC-Dateien**
- Zuordnung aus der **IFC-Datei zu BIM-Katalogen**
- Unterstützung bei der **Erstellung von Elementkatalogen**
- **Projektbegleitung** in den ersten Phasen für eine problemlose Einführung von BIM



ABK-BIM-Video ansehen!